

Thementag: „Desertöre“

Fuhrstörn. Größer als erwartet war der Andrang zum Thementag der Fuhrstörtler Willi-Bredel-Gesellschaft e.V. letztes Wochenende: Mehr als hundert Personen nahmen an den Veranstaltungen auf dem Ohlsdorfer Friedhof und im Grünen Saal teil. Die Freiwillige Jugend-Feuerwehr Fuhrstörtel leistete sogenannte Amtshilfe, um ein 3,3 x 4,65 m großes Transparent am Denkmal der Kriegstoten an der Mittelallee anzubringen und zu befestigen. Bis zum 19. Juni wird das Transparent mit den 68 Namen der von der NS-Justiz hingerichteten Widerstandskämpfer in Uniform noch zu sehen sein. Schulklassen und interessierte Bürger, die die Termine nicht wahrnehmen konnten, erhalten so Gelegenheit zur Nachschau. Die Geschichtswerkstatt hat sich auch entschlossen, für Schulklassen oder Gruppen eine Sonderführung im Rahmen



*Verlas die Namen von 68 hingerichteten NS-Opfern: Der Langenheimer Künstler Uwe Schmidt (r), Ludwig Baumann (l), Vors. des „Bundesverbandes der Opfer der NS-Militärjustiz“, war dazu extra aus Bremen angereist. **bi***

Foto/Repro: Angelika Mundt/Biel

einer Radtour zu den Gräbern von „Fahnenflüchtigen“ und anderen Opfern der NS-Militärjustiz anzubieten (Anmeldungen unter willi@bredelgesellschaft.de) bei Gruppenführungen unter ☎ 0176-4882499